

## Antrag auf Stundung der Kosten des Insolvenzverfahrens

Name, Vorname:

geboren am:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Ich beantrage, mir die Kosten des Insolvenzverfahrens bis zur Erteilung der Restschuldbefreiung zu stunden (§ 4a InsO) und erkläre hierzu Folgendes:

Ich wurde in den letzten 5 Jahren vor meinem Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens oder nach diesem Antrag **NICHT** wegen einer Straftat nach § 283 bis § 283c Strafgesetzbuch (also: Bankrott, Besonders schwerer Fall des Bankrotts, Verletzung der Buchführungspflicht, Gläubigerbegünstigung) rechtskräftig zu einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten verurteilt.

Ich erkläre, dass ich nach meinen Vermögensverhältnissen nicht in der Lage bin, einen Vorschuss auf die anfallenden Verfahrenskosten zu zahlen. Ich erkläre außerdem, dass keine dritte Person bereit ist, für mich einen Verfahrenskostenvorschuss zu erbringen.

Ich beantrage, mir Rechtsanwalt/-anwältin

Anschrift:

beizuordnen, da meine Vertretung durch einen Rechtsanwalt trotz der dem Gericht obliegenden Fürsorge erforderlich ist. Dies ergibt sich aus den folgenden Gründen:

---

---

---

---

---

---

---

---

Für meine persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse beziehe ich mich auf meinen Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens.

Ich versichere, dass meine Angaben vollständig und wahr sind. Mir ist bekannt, dass Falschangaben zu einer Aufhebung der Stundung führen und ggf. auch strafbar sein können.

(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)